

## **Vorbereitung Energieberatung**

Die Bestandsaufnahme der energetischen Qualität der Gebäudehülle sowie der Heizungstechnik ist elementare Grundlage einer Energieberatung. Dazu ist neben der Begehung des Gebäudes durch den Energieberater die Bereitstellung von Unterlagen zum Gebäude wichtig. Welche Unterlagen Sie für die Energieberatung bereithalten sollten finden Sie in der unten stehenden Checkliste.

Checkliste Vorbereitung Energieberatung	<b>V</b>
Alle Planunterlagen des Gebäudes (Grundrisse, Ansichten, Schnitte), sowie Informationen zu Bauteilaufbauten	$\bigcirc$
Herstellerunterlagen zur Heiztechnik	$\bigcirc$
Heizkostenabrechnung der vergangenen Jahre	0
Letztes Schornsteinfegerprotokoll	$\bigcirc$
Rechnungen zu bereits ausgeführten Sanierungsmaßnahmen	$\bigcirc$
Ihre finanziellen Vorstellungen und Planungen (Sanierung von Einzelmaßnahmen oder Komplettsanierung)	0
Ihre persönlichen Wünsche (auch über die energetische Sanierung hinaus wie beispielsweise neue Sanitärbereiche)	0



# Finanzierung - monatlicher Überschuss

Sie wollen Ihre energetische Sanierung mit einem Kredit finanzieren? Dann ist eine solide Haushaltsrechnung entscheidend. Ermitteln Sie mit Hilfe der unten stehenden Checkliste den monatlichen Überschuss aus den monatlichen Ausgaben und monatlichen Einnahmen . Damit ermitteln Sie die Höhe der Darlehensrate, die Sie monatlich für die Finanzierung Ihrer Sanierung investieren können.

Checkliste monatliche Einnahmen	
Nettogehalt	
Kindergeld	
Mieteinnahmen	
Sonstige Einnahmen	
Summe monatliche Einnahmen	



Checkliste monatliche Ausgaben	
Mietkosten	
Nebenkosten	
Stromkosten	
Heizkosten	
Telefonkosten	
Internet	
Mobiltelefon	
Versicherungen	
Lebensmittel	
Pkw	
Kleidung	
Sonstige Ausgaben	
Summe monatliche Ausgaben	
Checkliste monatlicher Überschuss	
Summe monatliche Einnahmen	
Summe monatliche Ausgaben	
Summe monatlicher Überschuss	



## Sanierungskosten

Behalten Sie die Kosten für Ihre Gebäudesanierung im Überblick. In der unten stehenden Checkliste können Sie alle bei der Sanierung anfallenden Kosten dokumentieren und prüfen, ob Sie in Ihrem Budget liegen.

Checkliste energetische Sanierungskosten	
Kosten Energieberatung	
Kosten Wärmedämmung Dach	
Kosten Wärmedämmung Kellerdecke	
Kosten Wärmedämmung Außenwand	
Kosten Erneuerung der Fenster	
Kosten Erneuerung oder Einbau Lüftungsanlage	
Kosten Erneuerung Heizung	
Kosten Baubegleitung	
Sonstige Kosten	
Summe energetische Sanierungskosten	



Checkliste weitere Sanierungskosten	
Kosten Erneuerung Sanitärbereiche	
Kosten Erneuerung Elektrik	
Kosten Erneuerung Bodenbeläge	
Kosten Erneuerung Innenwände	
Kosten Erneuerung Küche	
Kosten Architekt	
Kosten Baustelleneinrichtung	
Sonstige Kosten	
Summe weitere Sanierungskosten	
Checkliste monatlicher Überschuss	
Summe energetische Sanierungskosten	
Summe weitere Sanierungskosten	
Summe Sanierungskosten gesamt	



### **Fördermittel**

Derzeit gibt es in Deutschland eine Vielzahl von Förderprogrammen, die aus verschiedenen Fördertöpfen von Bund, Ländern und Kommunen gespeist werden. Welche Fördermittel Ihnen für Ihr Sanierungsvorhaben zur Verfügung stehen, erfahren Sie kostenlos in der Fördermittelauskunft oder vom Energieberater. Halten Sie die Ergebnisse in der unten stehenden Checkliste fest.

Checkliste Fördermittel	
KfW Energieeffizient Sanieren Kredit	
KfW Energieeffizient Sanieren Investitionszuschuss	
BAFA Heizen mit erneuerbaren Energien	
Sonstige Fördermittel	
Summe Fördermittel	



## Finanzierungsmodell

Um die Höhe Ihres benötigten Darlehens zu ermitteln können Sie Ergebnisse aus der Checkliste Sanierungskosten sowie der Checkliste Fördermittel in die folgende Checkliste übertragen. Mit der ermittelten Darlehenssumme sowie dem monatlichen Überschuss können Sie das Gespräch bei Ihrem Bankberater bzgl. eines Darlehens aufsuchen.

Checkliste Finanzierungsmodell	
Summe Sanierungskosten gesamt	
- Summe Fördermittel gesamt	
- Eigenkapital	
Sonstige Fördermittel	
Summe Darlehen	



## Handwerkerangebote

Vergleichen lohnt sich! Wie bei allem gilt dies auch für Handwerksleistungen. Doch eine Vergleichbarkeit setzt ein aussagekräftiges Angebot voraus. Was Sie beachten sollten, um aussagekräftige Angebote von Handwerksbetrieben zu erhalten finden Sie in der unten stehenden Checkliste.

Checkliste Handwerkerangebote	<b>(A)</b>
Fordern Sie mehrere- Handwerksbetriebe zur Abgabe eines Angebotes auf. Nur so können Sie die Preise vergleichen.	0
Eine Gebäudebegehung hilft dem Handwerker bei der Erstellung eines aussage- kräftigen Angebots.	0
Formulieren Sie die gewünschten Leistungen und Qualitäten der Arbeiten (Flächen-, Materialangaben etc.) möglichst genau. Je genauer die Leistungsbeschreibung so aussagekräftiger das Angebot.	0
Klären Sie ab, ob für die Erstellung des Angebotes Kosten anfallen. Wenn ja, sollten diese bei einer Beauftragung verrechnet werden können.	0
Fragen Sie die Handwerker nach Fördermitteln.	0
Informieren Sie die Handwerker vorab, wenn Sie sich um Ge-rüst, Abfallcontainer, Lagerflächen etc. kümmern.	0
Fordern Sie das Angebot in Schriftform ein. Nur so können Sie später die erbrachten mit den angebotenen Leistungen abglei-chen.	0



## Abnahme Handwerkerleistungen

Mit der Abnahme erkennen Sie als Auftraggeber die Leistungen des Handwerksbetriebs als erbracht und mängelfrei an. Auf welche Punkte zu achten entnehmen Sie der unten stehenden Checkliste.

Checkliste Abnahme Handwerkerleistungen	$ \mathcal{A} $
Nehmen Sie sich einen unabhängigen Sachverständigen (Architekt oder Energieberater) der die Qualität der Leistungen prüft.	0
Vereinbaren Sie frühzeitig einen Termin zur Abnahme mit dem Handwerker, damit aufbauende Arbeiten anderer Gewerke nicht in Verzug geraten.	$\bigcirc$
Prüfen Sie, ob alle im Angebot gelisteten Leistungen erbracht wurden.	$\bigcirc$
Prüfen Sie technische Anlagen vor der Abnahme auf ihre Funktion.	$\bigcirc$
Nutzen Sie einen Luftdichtheitstest vor der Abnahme, um mögliche Undichtheiten – insbesondere beim Einbau neuer Fenster und der energetischen Sanierung des Daches – feststellen zu können und eine Nachbesserung einzufordern.	0
Vor der Abnahme sollte die Übergabe erfolgt sein, bei der Sie eine Einweisung sowie Betriebsanleitungen, Garantiebedingun-gen etc. erhalten.	$\bigcirc$
Fordern Sie die Unternehmererklärungen von den Handwerksbetrieben ein.	$\bigcirc$
Dokumentieren Sie alle eventuellen Mängel in einem Abnahmeprotokoll. Dieses muss neben dem Datum eine Frist zur Mängelbeseitigung beinhalten und von Ihnen als Auftraggeber sowie dem Auftragnehmer unterschrieben werden.	0



## Schlussrechnung

Nach der erfolgten Abnahme der Handwerksleistungen durch Sie als Auftraggeber erstellt der Handwerksbetrieb die Schlussrechnung. Bevor Sie diese bezahlen, sollten Sie die in der unten stehenden Checkliste genannten Punkte alle mit ja beantworten können.

Checkliste Schlussrechnung	<b>A</b>
Ist die Übergabe und Abnahme erfolgt?	0
Wurde die Leistung zu Ihrer Zufriedenheit erbracht bzw. sind Mängel – insofern es welche gab – fachgerecht beseitigt worden?	0
Passt die Schlussrechnung mit dem Angebot des Handwerkers überein? Wenn es Abweichungen gibt – sind diese begründet?	0
Gab es zusätzliche Leistungen, die im Angebot noch nicht ge-fordert waren? Sind diese gesondert gelistet und nachvollziehbar?	$\bigcirc$
Falls bereits Abschlagszahlungen geleistet wurden - sind diese in der Schlussrechnung berücksichtigt?	0